iaf informationen

Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. Heft 4/2008

ISSN 1430-8614

interkulturell kompetent handeln

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

interkulturelles kompetentes Handeln als eine richtige Antwort auf die gesellschaftlichen Veränderungen verstehen, die sich aufgrund der Migrationsauswirkungen in allen Lebensbereichen vollziehen. Dies fordert Annita Kalpaka in ihrem Eingangsartikel. Interkulturelle Kompetenz ist für sie nichts Festgefügtes, etwas, was man ein für alle mal erwirbt und dann eben hat. Ihr zentrales Anliegen ist die Aufforderung zum Handeln.

Interkulturell kompetent handeln mit einem Blick auf die Zukunft, dafür stehen die Kinder des Titelbildes, die sich gemeinsam auf den Weg machen und nach oben streben. Doch es bleibt abzuwarten, ob sie es schaffen in einer Gesellschaft, die zwar viel von »Diversity« und interkulturellen Ressourcen spricht, aber oft nicht danach handelt. Paul Mecheril spricht dabei in seinem Beitrag von *der Macht des Einbezugs*. Er empfiehlt gerade in der Bildungsarbeit »die Machteffekte des eigenen Tuns zu thematisieren«. Um interkulturelle Bildung geht es auch in dem Interview mit der Trainerin Claudia Kahlifa. Sie gibt uns einen Innenblick auf die konkrete Arbeit in ihren Workshops und Trainings. Ein anderes Feld betritt Birgit Sitorus, wenn sie das türkisch-deutsche Paar Serkan und Susanne empathisch und gleichzeitig aus der Distanz einer Beraterin beschreibt. Interkulturelle Kompetenz in der bikulturellen Partnerschaft muss oft mit sehr entgegen gesetzten Erwartungen zurechtkommen.

Mit interkulturelle Kommunikation beschäftigt sich Helmut Hofbauer. Er sieht interkulturelle Missverständnisse auch als Chance miteinander mehr in Kontakt zu kommen.

Probieren Sie selbst eine kleine interkulturelle Übung aus – dazu brauchen Sie lediglich eine Zitrone! Oder lassen Sie sich ein auf einen kleinen Test aus dem Begleitmaterial der Ausstellung »Missverständnisse – Stolpersteine der Kommunikation«, die zur Zeit im Frankfurter Museum für Post und Kommunikation zu sehen ist.

Es lohnt sich, einen Blick auf die Beiträge aus den iaf Gruppen zu werfen. Da sind die Interkulturellen Handpuppen aus München, im wahrsten Sinne des Wortes »Interkulturalität zum Anfassen«. Dann erfahren Sie etwas über Scheidungskindergruppen und können nachlesen, was sich hinter dem Anti-Bias-Ansatz verbirgt und wie dieser in Bildungsangebote des Verbandes eingebunden ist. Und unsere Geschäftsstelle in Leipzig fragt sich, wie in Regionen Ostdeutschlands – auch ohne Menschen mit Migrationshintergrund – interkulturell gearbeitet werden kann.

Ein Bericht von der 13. Metropoliskonferenz bringt nochmals den gesamtgesellschaftlichen Rahmen ins Gespräch und schließt das Heft ab.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre, Erkenntnisgewinn und Momente der Reflexion.

Maria Ringler
Leitung Fachbereich Interkulturelle Bildung
Bundesgeschäftsstelle

Impressum

iaf informationen 4/2008
Vierteljährliche Zeitschrift / ISSN 1430-8614
Einzelpreis: 3 Euro (inkl. Versand)
Abonnement: Inland 12 Euro / Ausland 15 Euro
Herausgeber und Redaktionsanschrift:
Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.,
Ludolfusstr. 2-4, 60487 Frankfurt am Main
Tel. 069/713756-0, **Fax** 069/7075092
E-Mail: info@verband-binationaler.de
Internetseite: www.verband-binationaler.de
Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft
Kto.-Nr. 7606000 (BLZ 550 205 00)

Redaktion: Daniela Bröhl, Heidi Malke-Diop, Marina Wagner, Ruth Weissmüller
Gesamtkoordination: Maria Ringler, Bundesgeschäftsstelle
Die Einzelbeiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen behalten wir uns vor.
Nachdruck: Mit Quellenangabe erwünscht;
ein Belegexemplar bitte an die Redaktion.
Auflage: 2500
Verantwortl. i. S. d. P.: Bettina Müller-Sidibé
Layout & DTP: Antje Tauchmann, Frankfurt am Main
Titelfoto: Sylvie Thenard/Fotolia
Druck: Druckerei Strube, Felsberg

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und im Deutschen Frauenrat
DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND
DEUTSCHER FRAUENRAT

Inhalt

interkulturell – kompetent – handeln

4 **Interkulturelle Kompetenz – kompetentes (sozial-)pädagogisches Handeln in der Einwanderungsgesellschaft**
Annita Kalpaka

8 **Diversity. Die Macht des Einbezugs**
Paul Mecheril

12 **Serkan und Susanne**
Beziehungsstress – oder: Familienmodelle im Streit miteinander
Birigt Sitorus

16 **Das Kommunikationsquadrat**

17 **Interkulturelle Kompetenz – Wie lernt man das? Wie lehrt man das?**
Interview mit der Trainerin Claudia Khalifa

22 **Die Identität der Zitrone – eine Übung**

23 **Andere Länder – andere Sitten**
Test zur Ausstellung »Missverständnisse«

25 **Eine Verteidigung der interkulturellen Missverständnisse**
Helmut Hofbauer

29 **Interkulturelles Lernen ohne Interkulturalität**
Anja Treichel

31 **Anti-Bias-Trainings als Methode der Bildungsarbeit im Verband**
Marlies Wehner

34 **»Ich hatte schon zwei Papas, und du? Ich hätte lieber mal eine neue Mama!«**
Eva Butt

36 **Interkulturalität zum Anfassen – am Beispiel der Interkulturellen Handpuppen**
Ulrike Gaidosch-Nwankwo

38 **Tops und Flops**

39 **Wanted – Highliy skilled workers**
Bericht von der 13. Metropoliskonferenz
Angela Rother-El Lakkis

41 **links zur interkulturellen Bildung**
Maria Ringler

42 **Bücher**

44 **Veranstaltungskalender**

47 **Interkultureller Kalender**